
ZUSÄTZLICHE VERANSTALTUNG
KLASSENKAMPF IN DER LITERATUR
BUCHPREMIERE „DIE LAGE“
VON MESUT BAYRAKTAR

Was bedeutet es, wenn das Arbeitsamt mit Sanktionen droht? Wenn Kolleg:innen ins Personalbüro gerufen werden, und nicht wiederkommen? Wenn man von männlicher Gewalt verfolgt wird? Wenn Hass die erste Liebe verprügelt? Der Dramatiker und Prosaautor Mesut Bayraktar erzählt Geschichten von Menschen, die in der Literatur nur selten vorkommen. Mit poetischer Kraft und ungeschminktem Realitätssinn beschreibt er stille Wut und laute Wut.

Die Lage (Autumnus Verlag, Berlin) konfrontiert die Literatur und Sprache mit Lärm, Arbeit, Enge, Sehnsucht – mit einsamen Körpern und ihrem Widerstand. Ein Erzählzyklus über die Begegnung, den Streit und das Begehren.

Am Schauspiel Stuttgart, mit dem der Autor besonders verbunden ist, beginnt er die Lesetour mit seinem neusten Erzählband. Im Anschluss an die Lesung spricht der Autor mit dem Historiker und Bildungswissenschaftler Dr. Carsten Krinn.

Mesut Bayraktar ist 1990 in Wuppertal geboren und aufgewachsen. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften und Philosophie arbeitete er in einer Kanzlei für Arbeitsrecht und in einer Zeitungsredaktion. Er ist Autor u. a. der Romane *Wunsch der Verwüstlichen* und *Aydin – Erinnerungen an ein verweigertes Leben* sowie eines Sachbuchs zu G. W. F. Hegel *Der Pöbel und die Freiheit*. Im November 2021 wurde sein Theaterstück *Gastarbeiter-Monologe* im SchauSpielHaus Hamburg erstaufgeführt.

LESUNG
KLASSENKAMPF IN DER LITERATUR
BUCHPREMIERE „DIE LAGE“
VON MESUT BAYRAKTAR
MO – 22. JUL 24, 19:30 – UNTERES FOYER, SCHAUSPIELHAUS

Julia Schubart
Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart
julia.schubart@staatstheater-stuttgart.de
T: +49 (0) 711 2032 -262
www.schauspiel-stuttgart.de